

# INHALT

Kennzeichnung . . . . .	7
<i>Die Gestalt des Glaubens und das Maß des Menschen</i>	
GLORIA IN PROFUNDIS DEO! . . . . .	13
Gott und das Unbewußte – C. G. JUNG und die Religion	
RELIGIÖSE DASEINSERFAHRUNG UND OFFENBARUNGS- GEBUNDENE GLAUBENSERFAHRUNG . . . . .	22
Zur Unterscheidung des Christlichen	
GRUPPENDYNAMIK – EIN MEDIUM DER GLAUBENSERFAHRUNG? . . . . .	37
GEWISSEN – SCHULD – ANGST – VERGEBUNG . . . . .	43
Zur Psychologie und Theologie der Umkehr	
STRUKTURANALYTISCHE DEUTUNG DER GLAUBENS- GESTALT . . . . .	62
WERDESCHU UND WERDEWILLE . . . . .	78
Wider die Angst vor der Selbstverwirklichung	
DER HEUTIGE ERWACHSENE UND DER CHRISTLICHE GLAUBE . . . . .	84
BOTSCHAFT UND SYMBOL . . . . .	94
Gedanken über den Umgang mit biblischen Texten und Symbolen in der kirchlichen Praxis	
SYMBOLE UND DIABOLE . . . . .	105
Überlegungen zur Glaubensästhetik	
<i>Weisen der Verwirklichung des Lebens aus der Kraft des Glaubens</i>	
BEGEGNUNG IST VERKÜNDIGUNG . . . . .	133
Zur Psychologie und Theologie der helfenden Beziehung	
GLOSSEN ÜBER CHARISMEN . . . . .	142
Ein Plädoyer für unscheinbare Begabungen	

HOFFNUNG AUF DIE GRUPPE . . . . .	152
Gemeinschaft kann gelingen	
SICH AUF SICH SELBST BESINNEN . . . . .	158
Anleitungen zur Selbstwahrnehmung	
GLAUBENSNOSTALGIE . . . . .	164
Sehnsucht nach dem Kommenden	
GLAUBE ALS INTIME ZUSTIMMUNG DES HERZENS . . . . .	170
Zur Psychologie und Theologie der Intimität	
FEINDESLIEBE ZU SICH SELBST UND ZU ANDEREN . . . . .	176
Jesu Aufforderung zum paradoxen Handeln	
DIE ZEIT HEILT NICHT ALLE WUNDEN . . . . .	183
Trauerarbeit und Ergebung	
ERLÖSEND EINANDER BEGEGNEN . . . . .	190
Jesu Aufforderung zur „redemptiven“ Nachfolge	
ORTE GOTTES . . . . .	200
Vom Handeln Gottes mitten unter uns	
NOTIZEN ÜBER DEN PILGERSTAND . . . . .	205
Zustimmung zur Vergänglichkeit	